riseagainstkillertomati(4)

du bist entweder
glücklich
oder traurig
du bist
entweder
oder

lass sie
99 tage weinen
sie werden am
100. lachen
sehen sie einen grund
es sei denn du nennst sie
nach 99 tagen
depressiv
und rammst ihnen so
einen pflock ins hirn

kein verb das den gedanken
an die händ nehme
und ihn zum fremdwort führte
kein problem
gib ihnen die pille
und nenn den grund
sie zu nehmen
und der vertrag ist unterzeichnet

bis zum 199. tag
ist sie traurig
weil sie depressiv ist
ist sie depressiv
weil sie traurig ist
impliziert die krankheit
noch den zustand
an tag 200
wacht sie auf und ist
einfach glücklich

es geht bergauf denkt sie
schlenderd durch den supermarkt
wie geht es dir
wird sie gefragt
mir geht es gut

sagt sie
nein warte
ich bin depressiv
zwei zustände
für den verstand
nicht vereinbar
schwarz und weiß
zugleich
bin ich glücklich
ich bin depressiv
nein warte
bin ich traurig
ich bin depressiv
ich bin glücklich
glaubt sie euphorisch
na warte
du bist depressiv
schreit sie laut lachend
und bricht in tränen aus

überfordert mit der frage
nach dem
wie geht es dir
wird ihr der verstand
den zustand erschaffen
ist er
überfordert mit der antwort
nach dem
wie geht es dir
die sie sich immer öfter
ständig stellt

gib ihnen tabletten
damit ihre seele
uniformiert in pharmaweiß
den horizont der krankheit
nicht mehr übersteigt
fessel sie an betten
zu unserem schutz
sagen die ärzte
wer schützt sie
frage ich mich
sie waren doch noch
kinder

so viele worte

keines das ihnen
rechtzeitig sagte
das sie nicht krank sind
das sie glaubten
nicht mehr krank wären
muss wohl am
burn-out liegen

© Sebastian Deya

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk